

Die Gemeinde bewegt sich auf Rädern

Auf dem Pausenplatz beim Schulhaus Herrenschwanden stand vom 7. September bis am 12. Oktober 2022 eine mobile Pumptrack-Anlage. Ein Pumptrack ist ein speziell geschaffener, befahrbarer Rundkurs. Die Anlage stand allen Schülerinnen und Schülern aber auch sonst allen Bewegungsfreudigen kostenlos zur Verfügung.

Der Rundkurs hat viele Wellen und erhöhte Kurven. Der Pumptrack ist ein ideales Trainingsfeld für sicheres Radfahren und fördert Geschicklichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer. Darüber hinaus kann der Pumptrack auch mit Trotinetts, Skateboards, Laufrädern etc. befahren werden.

Dimitri Scholl ist Lehrer in Herrenschwanden und verantwortlich dafür, dass diese mobile Anlage für fünf Wochen nach Herrenschwanden kam: «Ich habe den mobilen Pumptrack und die vielen begeisterten Kinderaugen darauf schon bei anderen Schulhäusern in Bern gesehen und mir gedacht, dass er auch bei uns in Herrenschwanden Anklang finden könnte. Die Warteliste für die Anlage beim Kantonalen Sportamt ist sehr lang, weil aber eine andere Schule die Anlage in diesem Zeitfenster nicht übernehmen konnte, dürfen wir die Attraktion nun schon früher geniessen.»

Unabhängig von diesem schulischen Engagement in Herrenschwanden bewegt sich auch im oberen Teil der Gemeinde etwas zum selben Thema. Diesmal geht es – und das wird alle, die in Herrenschwanden «gluschtig» gemacht wurden, freuen – um eine fixe Anlage beim Kindergarten in Kirchlindach. Der Gemeinderat hat am 14. September 2022 einen Verpflichtungskredit für eine Pumptrackanlage gesprochen. Gleichzeitig flattert auch ein Flyer in die Haushaltun-



Mobiler Pumptrack vor dem Schulhaus in Herrenschwanden.

gen im oberen Teil der Gemeinde, mit dem der Verein PUMP!TRACK Kirchlindach sich und das Projekt vorstellt.

Das Projekt Pumptrack in Kirchlindach

Der Verein rund um die Initiantinnen Isabelle Balmer und Ursina Ulrich setzt sich aus Eltern von Kindern im Primarschulalter und begeisterten Velofahrer:innen aus beiden Gemeindeteilen zusammen.

Sie möchten gemeinsam mit der Gemeinde eine abwechslungsreiche Bahn für Einsteiger:innen und Könnler:innen und eine kleine Aufenthaltszone mit Sitzgelegenheit realisieren. Im Gegensatz zu einem mobilen Pumptrack rollt es sich auf Asphaltbelag nahezu geräuschlos. Die Oberfläche rund um die Bahn ist mit einer natürlichen Wiese bewachsen, die Krabbeltiere beherbergt, Wasser abfliessen lässt, wenig Pflege benötigt und das Verletzungsrisiko bei Stürzen tief hält. Ausgewählte Grünelemente spenden Schatten und bewirken eine harmonische Gestaltung. Die An-

lage ist auf eine Nutzungsdauer von mindestens 10 Jahren ausgelegt, abhängig von der Entwicklung der Dorfkernplanung.

Die Hauptfinanzierung wird durch die Gemeinde getragen. Der Verein trägt von seiner Seite mit einer Ergänzungsfinanzierung durch Sponsoring, Gönnerbeiträge, Arbeitsleistungen und Crowdfunding bei.

Im besten Falle laufen die konkreten Arbeiten rund um die Bahnplanung und Bewilligungen bereits im 1. Quartal 2023 an. Mit dem Wohlwollen der Anwohnerschaft, Teampower von Gemeinde und Verein, sowie genügend finanziellen Mitteln könnte der Traum vom Pumptrack im Spätherbst 2023 bereits Realität sein.

Text und Bilder: Esther Heinzen

Pumptrack kann mit verschiedenen Fahrzeugen befahren werden.



Nach Redaktionsschluss hat uns die Meldung erreicht, dass der mobile Pumptrack durch einen glücklichen Zufall nun auf dem roten Platz beim Schulhaus Kirchlindach steht. Noch bis am 18. November 2022 dürfen hier alle, die sich gerne bewegen, mit verschiedenen Fahrzeugen über die Wellen des Parcours ihre Runden drehen. Die Benützung in der Freizeit erfolgt auf eigenes Risiko, die Schule übernimmt keine Haftung. Während der Schulzeit ist das Tragen eines Helms obligatorisch, in der Freizeit wird dies ebenfalls empfohlen.